

# Inhalt

<b>Zur Einführung</b>	<b>13</b>
<b>Der Ort des Gottesdienstes <i>oder</i>: Wo wohnt Gott?</b>	<b>23</b>
Der Tempel als Ort Gottes	24
Kirchenbauten	26
Im Himmel	27
Ganz oben und ganz unten	28
Von außen	29
Auf den Lobgesängen Israels	31
Gott als »Ort«	32
<b>Glockenläuten</b>	<b>35</b>
Schofar	36
Das Wächteramt	37
<b>Lieder</b>	<b>42</b>
Tochter Zion	42
Ros, Ross, Reis und Jesse?	45
»... auch«	47
<b>Presbyterinnen und Presbyter</b>	<b>51</b>
<b>Im Namen Gottes</b>	<b>56</b>
Ein Namensraum	57
Gottes Name	59
Wie wurde der Gottesname gesprochen?	61
Eigennamen übersetzen? Götternamen übersetzen?	
Gottes Namen übersetzen?	63
Warum nicht immer »Gott«?	66
Gottesname und Gottesbezeichnung	66

Gott als Mann?	68
Eine ungelöste und womöglich unlösbare Aufgabe	69
<b>»des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes«</b>	<b>73</b>
Bildworte – Wortbilder	75
<b>Amen</b>	<b>77</b>
<i>aman</i> – glauben	79
Gott des Amen	81
Sicher wie das Amen in der Kirche?	83
<b>»Unsere Hilfe steht im Namen des Herrn« – »der Himmel und Erde gemacht hat.«</b>	<b>84</b>
Ein Nominalsatz	85
Weltschöpfung und Welterhaltung	86
<b>Psalm</b>	<b>88</b>
Israels Gebete mitsprechen	88
Was soll im Gottesdienst <i>nicht</i> gebetet werden?	89
Wer »fremdelt« gegenüber den ganzen Psalmen?	93
Die Psalmen in der hebräischen Bibel	95
Die Psalmen als <i>poetische</i> Antwort Israels	97
Der Parallelismus: mehr als <i>eine</i> Sicht	98
Zuschreibungen	99
Ein Mose-Psalme und seine Verstehensräume	100
Wie kommen »wir«, wie komme »ich« in einem Psalm vor?	104
Mehrere Stimmen im Psalmengebet	105
Sterbliche Götter	106
Stimmen in Psalm 82	107
Abschließende Erwägungen zum Psalmen-Beten im evangelischen Gottesdienst	108

**»Ehr' sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, wie es war am Anfang, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.« 110**

Auch hier Alttestamentliches wahrnehmen!	111
Wie war »es« »im Anfang«?	115
»jetzt und immerdar«	120
»und von Ewigkeit zu Ewigkeit«	123

**Sündenbekenntnis 125**

Kein allgemeines Wort für »Sünde« in der hebräischen Bibel	125
Unterscheidungen, nicht Gewichtungen	128
Sünder allzumal?	129

**»Kyrie eleison« 131**

Gottes Leiblichkeit	133
Seele?	136
<i>rachamim</i> – leibhaftiges Erbarmen	137
Erbarmen im Mutterschoß	138
Gott als Person?	139
»Herre Gott, erbarme dich! Christe, erbarme dich! Herre Gott, erbarme dich!«	140

**Gnadenzuspruch und Gloria 142**

Nicht in der Passionszeit?	145
----------------------------	-----

**»Der Herr sei mit euch« – »und mit deinem Geist« 148**

»Kurz: Adonaj ist mit ihm.«	149
<i>Erfahren</i> , nicht <i>Haben</i>	153
»und mit deinem Geist!«	154
<i>ruach/ pneuma/ spiritus?</i>	155

**Schriftlesung 158**

Präfamina	158
-----------	-----

»Wie liest du?«	162
Es gibt nicht nur die Lutherbibel	163
Die »Schrift« lesen – in der »Schrift« lesen	167
Nicht an uns gerichtet und doch für uns richtig	168
Schriftlesungen in der hebräischen Bibel	169
Das Alte Testament in den Lesungstexten – zwischen Fehlanzeige und Stärkung	170
<b>Halleluja</b>	<b>172</b>
Fremdworte im Gottesdienst	173
<b>Glaubensbekenntnis</b>	<b>176</b>
Zwei »Glaubensbekenntnisse« Israels	176
Der Erste Artikel	181
Der allmächtige Gott	182
Der »Allmächtige« in der Bibel?	183
Allmacht als Macht noch gegen die Macht	189
Wenn Allmacht die Möglichkeit der Reue einschließt?	191
»geboren von der Jungfrau Maria«	198
»Wir glauben: Gott ist in der Welt«	203
<b>Kollekte</b>	<b>204</b>
<i>Iustitia</i> oder <i>z'daka</i> ?	206
Biblische Gerechtigkeit: Option für die Armen	210
Gerechtigkeit statt mildtätiger Herablassung	213
Strafende oder rettende Gerechtigkeit?	213
Gerechtigkeit und ...	218
Und wenn man den Text in Ps 85,11 nicht ändert?	219
Nochmals: <i>Iustitia</i> und <i>z'daka</i>	222
Biblische Kollekten	223
Gerechtigkeit oder Almosen? Almosen und Gerechtigkeit!	227
Die Kollekte als Opfer?	231
Opfer im Alten Testament	234

<b>Kanzelgruß</b>	<b>241</b>
Gnade	245
Liebe	248
Freundlichkeit	251
Der liebe Gott	254
Gemeinschaft	255
<b>Predigt</b>	<b>256</b>
Heraus-Sager, nicht Voraus-Sager	258
Je gegenwärtige Bedeutung	261
Eine etwas hinterhältige »Parallele«	263
Wie kommt das Alte Testament in Predigten zu Wort?	263
Israelsonntag	269
Gehört das Neue Testament in eine alttestamentliche Predigt?	271
Eine Frage an das Verhältnis von Theologiestudium und kirchlicher Praxis	275
<b>Kanzelsegen</b>	<b>277</b>
<b>Abendmahl</b>	<b>280</b>
Einsetzungsworte und -gesten	281
Abendmahl und Pessach	282
»dankte«	283
Einverleibung	285
Manna	287
Satt werden	289
»Der neue Bund in meinem Blut«	291
»Zu meinem Gedächtnis«	295
»Heilig, heilig, heilig« und »Lamm Gottes«	296
<b>Abkündigungen</b>	<b>299</b>
Sprachformen	300
Keine Gleichschaltung	301

Prophetie als Gegenöffentlichkeit	303
<b>Fürbittengebet</b>	<b>307</b>
Fürbitte im Alten Testament	310
Samuel, Mose und Hiob als Fürbitter	311
Auch ein Fürbitten	315
<b>Vaterunser</b>	<b>317</b>
Alttestamentliche Grundierungen	318
Gott als Versucher?	321
Das Böse <i>oder</i> der Böse?	327
Gibt es den Teufel wirklich?	327
Kann Gott Böses tun?	329
<b>Segen</b>	<b>331</b>
Ein magisches Wort?	333
Wirkendes Wort	335
Muss es der aaronitische Segen sein?	339
Kommunikation und Kommunion	341
Gott segnet Menschen, Menschen segnen Menschen, Menschen segnen Gott	342
<b>Literatur</b>	<b>344</b>
Zitierte Bibelausgaben und Übersetzungen	344
Zitierte Literatur	345
<b>Register</b>	<b>358</b>
Hebräische Wörter	358
Bibelstellen	360